

Konto-/Depotübertrag

Ihr Vertragspartner:
Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG
 (nachfolgend „Bank“ genannt)

Meine persönlichen Angaben **1. Depotinhaber bei der Bank**

Frau Herr

Vorname/n

Name

Straße, Hausnummer

Postleitzahl | Ort

Geburtsdatum | Steuer-Identifikationsnummer

2. Depotinhaber bei der Bank

Frau Herr

Vorname/n

Name

Geburtsdatum | Steuer-Identifikationsnummer

Hinweis

Fehlen bei einem unentgeltlichen Depotübertrag auf Depot eines Dritten oder Ehegatten (z. B. Schenkung) die Angaben zum Geburtsdatum und Steuer-Identifikationsnummer, so ist das abgebende Kreditinstitut verpflichtet, den Depotübertrag als Veräußerung gemäß § 43 Abs. 1 Satz 4 EStG zu behandeln (entgeltlicher Depotübertrag).

Bisheriges konto-/depotführendes Institut

1. Kundin / Kunde

Frau Herr

Vorname/n

Name

Straße, Hausnummer

Postleitzahl | Ort

Geburtsdatum |

Verwandtschaftsgrad zum Empfänger

Steuer-Identifikationsnummer

2. Kundin / Kunde

Frau Herr

Vorname/n

Name

Straße, Hausnummer

Postleitzahl | Ort

Geburtsdatum |

Verwandtschaftsgrad zum Empfänger

Steuer-Identifikationsnummer

Anlagekonto bei der Bank

Bankleitzahl
 3 7 0 1 1 0 0 0

Anlagekonto zum Depot

Depotnummer

IBAN
 D E | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Bisherige Bank **Name der bisherigen Bank**

Straße, Hausnummer oder Postfach

Postleitzahl | Ort

Land

Bisherige Verrechnungskontonummer zum Depot

Bisherige Depotnummer

IBAN
 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

noch IBAN

Kreditinstitut

Bisheriges Girokonto

IBAN
 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

noch IBAN

Kreditinstitut

Bisherige Sparkontonummer

IBAN
 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

noch IBAN

Kreditinstitut

Bitte füllen Sie den Auftrag in Druckbuchstaben aus.



Konto-/Depotübertrag

- Übertragen Sie das gesamte Depot.
- Übertragen Sie die nachstehend aufgeführten Wertpapiere.

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	oder Betrag (Nennwert in EUR)
Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	oder Betrag (Nennwert in EUR)
Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	oder Betrag (Nennwert in EUR)
Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	oder Betrag (Nennwert in EUR)
Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	oder Betrag (Nennwert in EUR)
Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	oder Betrag (Nennwert in EUR)
Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	oder Betrag (Nennwert in EUR)
Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	oder Betrag (Nennwert in EUR)

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	oder Betrag (Nennwert in EUR)
Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	oder Betrag (Nennwert in EUR)
Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	oder Betrag (Nennwert in EUR)

- Auftrag zur Depot-/Kontoauflösung**
- Darüber hinaus erteile ich Ihnen den Auftrag,
- mein Verrechnungskonto zum Depot abzuschließen und aufzulösen.
 - mein Depot/meine Depots abzuschließen und aufzulösen.
 - mein Girokonto abzuschließen und aufzulösen.
 - mein Sparbuch abzuschließen und aufzulösen.

- Bitte übertragen Sie folgende Steuertöpfe**
- Allgemeiner Verlustverrechnungstopf
 - Quellensteuertopf Aktienverlustopf

- Art des Konto-/Depotübertrags**
- Unentgeltlicher** Depotübertrag* auf eigenes Depot (der Depotinhaber bleibt derselbe) – keine Abgeltungsteuer.
 - Unentgeltlicher** Depotübertrag* auf Depot eines Dritten oder Ehegatten (z. B. Schenkung oder Erbschaft) – keine Abgeltungsteuer. Die übertragende Bank zeigt den Finanzbehörden die unentgeltliche Übertragung an.
 - Entgeltlicher** Depotübertrag* auf einen anderen Steuerpflichtigen. Das Einkommensteuergesetz unterstellt grundsätzlich eine Veräußerung für den übertragenden Anleger. Versäumt der Kunde die Unentgeltlichkeit (z. B. Schenkung oder Erbschaft) seiner Bank rechtzeitig mitzuteilen, fallen ggf. Abgeltungsteuer zzgl. Solidaritätszuschlag und evtl. Kirchensteuer an.

* Es ist nur eine Angabe zur Art des Übertrags möglich. Erfolgt keine Angabe, so wird der Depotübertrag grundsätzlich als entgeltlicher Übertrag mit Gläubigerwechsel behandelt und unterliegt somit der Steuer- und Abgabepflicht.

- Hinweise**
- Bestehende VL-Sparverträge können nicht übertragen werden.
 - Beim Übertrag von Sparguthaben müssen die zugehörigen Sparbücher bei Ihrer bisherigen Bank vorliegen bzw. eingereicht werden.

Datum

1. Kundin/Kunde

2. Kundin/Kunde

Wir bedanken uns für Ihren Auftrag.

Vertriebsschlüssel

0 1 0 1 3 1 0 1 5 1 0 1 0 1 0 1 0

Auftrag für die Bank

Konto-/Depotübertrag

Ihr Vertragspartner:
Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG
(nachfolgend „Bank“ genannt)

Meine persönlichen Angaben

1. Depotinhaber bei der Bank

Frau Herr

Vorname/n

Name

Straße, Hausnummer

Postleitzahl | Ort

Geburtsdatum | Steuer-Identifikationsnummer

2. Depotinhaber bei der Bank

Frau Herr

Vorname/n

Name

Geburtsdatum | Steuer-Identifikationsnummer

Hinweis

Fehlen bei einem unentgeltlichen Depotübertrag auf Depot eines Dritten oder Ehegatten (z. B. Schenkung) die Angaben zum Geburtsdatum und Steuer-Identifikationsnummer, so ist das abgebende Kreditinstitut verpflichtet, den Depotübertrag als Veräußerung gemäß § 43 Abs. 1 Satz 4 EStG zu behandeln (entgeltlicher Depotübertrag).

Bisheriges konto-/depotführendes Institut

1. Kundin / Kunde

Frau Herr

Vorname/n

Name

Straße, Hausnummer

Postleitzahl | Ort

Geburtsdatum |

Verwandtschaftsgrad zum Empfänger

Steuer-Identifikationsnummer

2. Kundin / Kunde

Frau Herr

Vorname/n

Name

Straße, Hausnummer

Postleitzahl | Ort

Geburtsdatum |

Verwandtschaftsgrad zum Empfänger

Steuer-Identifikationsnummer

Anlagekonto bei der Bank

Bankleitzahl
3 7 0 1 1 0 0 0

Anlagekonto zum Depot

Depotnummer

IBAN

D E | | | | | | | | | | | | | |

Bisherige Bank

Name der bisherigen Bank

Straße, Hausnummer oder Postfach

Postleitzahl | Ort

Land

Bisherige Verrechnungskontonummer zum Depot

Bisherige Depotnummer

IBAN

| | | | | | | | | | | | | | | |

noch IBAN

| | | | | | | | | |

Kreditinstitut

Bisheriges Girokonto

IBAN

| | | | | | | | | | | | | | | |

noch IBAN

| | | | | | | | | |

Kreditinstitut

| | | | | | | | | | | | | | | |

Bisherige Sparkontennummer

IBAN

| | | | | | | | | | | | | | | |

noch IBAN

| | | | | | | | | |

Kreditinstitut



Konto-/Depotübertrag

Übertragen Sie das gesamte Depot.

Übertragen Sie die nachstehend aufgeführten Wertpapiere.

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Auftrag zur Depot-/Kontoauflösung

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Wertpapierbezeichnung	
WKN oder ISIN	
Anteile	Betrag (Nennwert in EUR)
oder	

Darüber hinaus erteile ich Ihnen den Auftrag,

mein Verrechnungskonto zum Depot abzuschließen und aufzulösen.

mein Depot/meine Depots abzuschließen und aufzulösen.

mein Girokonto abzuschließen und aufzulösen.

mein Sparbuch abzuschließen und aufzulösen.

Bitte übertragen Sie folgende Steuertöpfe

Allgemeiner Verlustverrechnungstopf

Quellensteuertopf Aktienverlustopf

Art des Konto-/Depotübertrags

- Unentgeltlicher** Depotübertrag* auf eigenes Depot (der Depotinhaber bleibt derselbe) – keine Abgeltungsteuer.
- Unentgeltlicher** Depotübertrag* auf Depot eines Dritten oder Ehegatten (z. B. Schenkung oder Erbschaft) – keine Abgeltungsteuer. Die übertragende Bank zeigt den Finanzbehörden die unentgeltliche Übertragung an.
- Entgeltlicher** Depotübertrag* auf einen anderen Steuerpflichtigen. Das Einkommensteuergesetz unterstellt grundsätzlich eine Veräußerung für den übertragenden Anleger. Versäumt der Kunde die Unentgeltlichkeit (z. B. Schenkung oder Erbschaft) seiner Bank rechtzeitig mitzuteilen, fallen ggf. Abgeltungsteuer zzgl. Solidaritätszuschlag und evtl. Kirchensteuer an.

* Es ist nur eine Angabe zur Art des Übertrags möglich. Erfolgt keine Angabe, so wird der Depotübertrag grundsätzlich als entgeltlicher Übertrag mit Gläubigerwechsel behandelt und unterliegt somit der Steuer- und Abgabepflicht.

Hinweise

- Bestehende VL-Sparverträge können nicht übertragen werden.
- Beim Übertrag von Sparguthaben müssen die zugehörigen Sparbücher bei Ihrer bisherigen Bank vorliegen bzw. eingereicht werden.

Datum

1. Kundin/Kunde

2. Kundin/Kunde

Unterschriften

Wir bedanken uns für Ihren Auftrag.

Vertriebsschlüssel

0 1 0 1 3 1 0 1 5 1 0 1 0 1 0 1 0

Durchschrift für die Kundin/den Kunden